



---

KONTAKT	2
WO BLEIBT MEIN GELD? ZUR VERWENDUNG DER STUDIENBEITRÄGE	3
LECTURER	5
LEHRAUFTRÄGE	8
NACHWUCHSFÖRDERUNG	8
OPTIONALBEREICH	9
CAFETERIA-SYSTEM METHODENBAUSTEINE	11
LEHRASSISTENZEN	12
TUTORIENPROGRAMM	14

---

## **Liebe Studierende,**

Sie zahlen in diesem Semester einen Studienbeitrag von 480 Euro. Sicherlich fragen Sie sich, was mit Ihrem Geld geschieht. Wie Sie an den in diesem Heft aufgeführten Veranstaltungen ersehen können, hat die Fakultät für Sozialwissenschaft das Angebot an Lehrveranstaltungen durch die Studienbeiträge stark erweitert. Um Ihnen einen Eindruck zu vermitteln, wie die Studienbeiträge verteilt und wie Sie verwendet werden, um Lehre und Studienbedingungen zu verbessern, finden Sie darüber hinaus nachfolgend eine kurze Übersicht. Über die angegebenen Lehrveranstaltungen hinaus werden zahlreiche weitere Veranstaltungen durch aus Studienbeiträgen finanzierte Hilfskräfte unterstützt.

Die Fakultät ist bestrebt, die Verwendung der Studienbeiträge transparent zu gehalten. Alle Maßnahmen werden dementsprechend öffentlich gemacht. Aktuelle Informationen finden Sie sowohl an einem Aushang im Stauraum GC 04 als auch auf der Internetseite der Fakultät.

Um den Ansprüchen und Bedürfnissen der Studierenden gerecht zu werden, benötigt die Fakultät ein Feedback. Ob Kritik an der Verwendung, Begeisterung oder Enttäuschung über einzelne Maßnahmen oder Vorschläge, was man konkret verbessern könnte- der Fachschaftsrat Sozialwissenschaft und die Koordination Studienbeiträge sind in diesem Fall die richtigen Ansprechpartner.

Jan Schedler- Koordination Studienbeiträge

Raum: GC 04/141

Tel.: (0234) 32-27133

E-Mail: [jan.schedler@rub.de](mailto:jan.schedler@rub.de)

Sprechstunde: Do 13-15 Uhr

www: <http://www.rub.de/sowi/studium/studienbeitraege/index.html>

Fachschaftsrat Sozialwissenschaft

Raum: GC 04/150

Tel.: (0234) 32-25418

E-Mail: [fr-sowi@rub.de](mailto:fr-sowi@rub.de)

www: <http://www.rub.de/fr-sowi>

Sprechstunde: siehe Aushang

# ZUR VERWENDUNG DER STUDIENBEITRÄGE AN DER FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFT

Als Studierende sind Sie an der RUB zur Zahlung von Studienbeiträgen verpflichtet. Viele werden sich fragen, was mit diesem Geld geschieht. Von den landesweit gezahlten Studienbeiträgen stehen 86 Prozent den Hochschulen zur Verfügung, 14 Prozent fließen in einen Ausfallfonds, der die sozialverträgliche Gestaltung sicherstellen soll – z.B. für Absolventen und Absolventinnen, die kein hinreichendes Einkommen erzielen, um das Beitragsdarlehen zu tilgen. An der Ruhr-Universität fließen zwei Drittel der Studienbeiträge an die Fakultäten und ein Drittel an das Rektorat für zentrale Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre. Die Verteilung an die Fakultäten erfolgt nach der Zahl der in diesem Semester eingeschriebenen zahlungspflichtigen Studierenden.

Finanzmittel aus den Studienbeiträgen dürfen ausschließlich zur Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen eingesetzt werden. An der Fakultät für Sozialwissenschaft erarbeitet eine Arbeitsgruppe aus und Hochschullehrerinnen, wissenschaftlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, dem Dekanat und Vertretern der Studierenden Verwendungsvorschläge. Gemeinsam wurde ein Konzept entwickelt, dass eine gezielte Verbesserung der Studiensituation bewirken konnte und dass fortwährend weiterentwickelt wird. Die Fakultät erhielt bisher pro Semester zwischen 320.000-375.000 Euro, die Verwendung konzentriert sich im Wesentlichen auf vier Bereiche:

## **1) Quantitative Stärkung und inhaltliche Verbreiterung des Lehrangebots**

Die Fakultät verfolgt zum einen das Ziel, das Lehrangebot sowohl quantitativ zu stärken, als auch inhaltlich zu verbreitern. Zu diesem Zweck wurden zahlreiche hochqualifizierte Lehrkräfte für besondere Aufgaben eingestellt, welche nicht nur Lehrveranstaltungen anbieten, sondern auch mittelfristig für Beratung und insbesondere Prüfungen und Abschlussarbeiten zur Verfügung stehen. Auf diese Weise können insgesamt mehr Lehrveranstaltungen angeboten werden, was gerade in den Seminaren eine signifikante Reduzierung der Seminargrößen und des Betreuungsverhältnisses bewirkt hat. Zudem werden jetzt auch interessante Lehrveranstaltungen in bisher weniger berücksichtigten Themenfeldern angeboten und es kann insgesamt eine größere Zahl an Fachgebieten abgedeckt werden. Ergänzt wird diese Maßnahme durch eine Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Hier können Synergien genutzt und Praxisbezüge vertieft werden, indem beispielsweise in Forschungsprojekten beschäftigte Nachwuchswissenschaftler und -wissenschaftlerinnen Lehrveranstaltungen anbieten. Insgesamt werden mehr als 30 zusätzliche Lehrveranstaltungen angeboten.

## **2) Nachhaltige Verbesserung der Qualität der Lehre**

Zweitens werden, um die Qualität der Lehre nachhaltig zu verbessern, Mittel aus den Studienbeiträgen für von studentischen Lehrassistentinnen und Lehrassistenten betreute Kleingruppen eingesetzt. Diese dienen der Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen sowie der Vorbereitung auf Prüfungen und Abschlussarbeiten. Durch diese Maßnahme konnte in den vergangenen Semestern in zahlreichen Lehrveranstaltungen Kleingruppenarbeit umgesetzt werden. Von den Studierenden wurde dieses Angebot angenommen und begrüßt, da die kleinen Gruppengrößen eine intensive Betreuung gewährleisten und auf diese Weise zu einer stetigen Verbesserung der Lehre beitragen.

Zusätzlich verstärkt die Fakultät seit dem Sommersemester 2009 mit einer „Qualitätsinitiative Lehre“ ihre Bemühungen um eine nachhaltige Verbesserung der Qualität in der Lehre.. Unter anderem wurde ein CafeteriaSystem von Methodenbausteinen aufgelegt und es werden neue kompetenzorientierte Lehrmethoden nachhaltig im Lehrbetrieb verankert. Zudem wurde in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Interne Fortbildung des Rektorats das Programm „Lehre im Dialog“ aufgelegt. In diesem Rahmen sind beispielsweise die Erstsemesterbegrüßung und der „Tag der Lehre“ ausgebaut und fakultätsspezifische Fortbildungsangebote entwickelt worden.

### **3) Verbesserung der Studiensituation durch Ausbau und Professionalisierung der Beratungsangebote**

Einen weiteren Schwerpunkt stellt die Verbesserung der Studiensituation durch Ausbau und Professionalisierung der Beratungsangebote dar. Da zu vernünftigen Studienbedingungen nicht nur ein breites und qualifiziertes Lehrangebot sowie ein angemessenes Betreuungsverhältnis, sondern auch die Unterstützung durch spezielle Beratungseinrichtungen gehört, wurde die Beratung im Bachelor- und Masterbereich ausgebaut.

Auf Grund der wachsenden Bedeutung einer Internationalisierung von Studium und Lehre wurde in diesem Bereich eine Koordinatorin eingestellt, welche die bestehenden Kontakte zu internationalen Hochschulen ausbaut, neue knüpft und die Studierenden bei der Organisation von Auslandssemestern unterstützt. Die Professionalisierung der Beratungsangebote wird von den Studierenden gut angenommen und hat sich bewährt. Ausgehend von diesen Erfahrungen ist auch die Beratung und Betreuung im Bereich der Berufsfeldorientierung seit dem Wintersemester 2009/2010 ausgebaut worden. Im Sommersemester 2010 wird zudem durch das Schreibzentrum der RUB Beratung zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten angeboten werden.

### **4) Erweiterung der Ausstattung der Fakultätsbibliothek**

Einer gut ausgestatteten Bibliothek kommt gerade in der Sozialwissenschaft eine Schlüsselrolle für die Qualität der Studiensituation zu. In der Fakultätsbibliothek konnten in den vergangenen Semestern gezielt Mittel der Studienbeiträge für eine Erweiterung des Lehrbücherbestands und des Zeitschriftenangebots eingesetzt werden. Zusätzlich zur Anschaffung neuer Werke konnten zahlreiche veraltete Lehrbücher und Nachschlagewerke durch neue Veröffentlichungen ersetzt werden. Durch den verstärkten Erwerb aktueller Fachbücher und den weiteren Ausbau des Bestands an Periodika, wird eine nachhaltige Qualitätssteigerung angestrebt. Über ein Online-Formular haben Sie die Möglichkeit, unkompliziert Bücher zur Anschaffung vorzuschlagen. Zudem wurde auch die technische Ausstattung optimiert, so verfügt die Bibliothek jetzt über eigene Schließfächer sowie Tragekörbe für Bücher. Auch konnten die Öffnungszeiten der Bibliothek ausgeweitet werden. Aus zentralen Studienbeiträgen der RUB werden im Sommersemester 2010 die Lese- und Arbeitsbereiche mit zeitgemäßem Mobiliar ausgestattet.

#### **Multimedia**

Innovative Lehre und erfolgreiches Lernen erfordern eine moderne technische Ausstattung. Aus Studienbeiträgen wurden zusätzlich bereits Seminarräume mit Beamern und Leinwänden ausgestattet. Für Interviews im Rahmen von Seminaren, Haus- oder Abschlussarbeiten stehen jetzt hochwertige Diktiergeräte zur Verfügung, die vom Tutorienprogramm ausgegeben werden. Insbesondere für die Ausbildung im Master of Education wurde eine Videoausrüstung angeschafft.

## Lecturer

Um das Lehrangebot durch zusätzliche, neue Lehrveranstaltungen zu verbreitern, sind mehrere Lehrkräfte für besondere Aufgaben, so genannte „Lecturer“ eingestellt worden. Hierdurch wird nicht nur das Angebot um interessante Seminare erweitert, sondern gleichzeitig auch eine weitere Reduzierung der Seminargrößen und damit eine Verbesserung des Betreuungsverhältnisses erreicht. Im Folgenden findet sich eine Auflistung aller bis zum 25.03.2010 ausgewiesenen Lehrveranstaltungen, welche von den aus Studienbeiträgen finanzierten „Lecturern“ angeboten werden.

### Soziologie

080 204	S Systemtheorie (Soziol, Teil II) 2st., Fr 12.00-14.00, GC 04/703	<i>Domröse</i>
080 225	S Ausgewählte Probleme der Arbeits- und Industriesoziologie (AWOrg, Teil II; Arb, Teil I) 2st., Mi 10.00-12.00, GC 03/146	<i>Domröse</i>
080 311	S Theorien und Methoden der Arbeits- und Organisationsforschung (AOG, Teil I) 2st., Mo 12.00-14.00, GC 03/149	<i>Domröse</i>
080 378	S Organisationsgesellschaft (AOG, Teil II) 2st., Do 08.30-10.00, GC 04/304	<i>Domröse</i>
080 601	Vorbereitung auf das Schreiben einer BA-Arbeit Mo 10.00-12.00, GBCF 05/608 26.04.2010 Mo 10.00-12.00, GBCF 05/608 07.06.2010 Mo 10.00-12.00, GBCF 05/608 05.07.2010	<i>Gries</i>
080 261	S Einführung in die Arbeitssoziologie (Arb, Teil I) 2st., Mi 08.30-10.00, GBCF 04/611	<i>Gries</i>
080 252	S Sozialstruktur und sozialer Wandel in Deutschland: Die soziale Frage in modernen Gesellschaften (StadtReg, Teil II) 2st., Mi 10.00-12.00, GC 03/149	<i>Gries</i>
080 370	S Soziologische Theorien und Grundbegriffe als Gegenstand des sozialwissenschaftlichen Unterricht (Koop) 4st., Di 08.30-12.00, GC 03/149	<i>Gries, Zurstrassen</i>
080 379	S Interessenregulierung in internationalen Konzernen. Managementstrategien und Euro-Betriebsräte am Beispiel der Automobilindustrie (E&P) 2st., Fr 14.00-16.00, GBCF 04/611	<i>Hauser-Ditz, Hertwig</i>

## Politikwissenschaft

080 007	V Einführung in die Politikwissenschaft (GrundPol, Teil I; PolWiss, Teil I) 2st., Di 18.00-19.30, HGC 10	Waas
080 208	S Kanzlerdemokratie (PolSys, Teil II) 2st., Do 18.00-19.30, GC 03/46	Waas
080 209	S BRD als Rechts- und Sozialstaat (PolSys, Teil II) 2st., Di 14.00-16.00, GB 03/49	Waas
080 251	S Das föderale System der BRD (PoWiPo, Teil II) 2st., Do 14.00-16.00, GC 04/703	Waas
080 338	S Föderalismus in der EU: Union, Staaten, Regionen (LRP, Teil II; FW, Teil I) 2st., Do 12.00-14.00, GC 03/46	Waas
080 344	S Die Vereinten Nationen (IPP, Teil I / II; FW, Teil I) 2st., Di 12.00-14.00, GBCF 05/606	Waas
080 250	S Wirtschaftspolitische Aspekte der Migration (PoWiPo, Teil II) 2st., Mo 14.00-16.00, GBCF 05/606 Auf Grund großer Nachfrage wird kurzfristig noch eine zweite Guppe angeboten werden.	Bala
080 254	S Globalisierung und Migration (IntStrukt, Teil II) 2st., Fr 09.00-18.00, GC 03/149 25.06.2010 Sa 09.00-18.00, GC 03/149 26.06.2010 Auf Grund großer Nachfrage wird kurzfristig noch eine zweite Blockveranstaltung angeboten werden.	Bala

## Sozialpolitik und Sozialökonomie

080 214	S Bürgerbefragung zum demographischen Wandel (Emp, Teil I) 2st., Mo 12.00-14.00, GC 04/304	Hartkopf
080 368	S Aktuelle Fragen der Sozial- und Wirtschaftspolitik (FW, Teil II) 2st., Gruppe A: Di 12.00-14.00, GBCF 04/300 Gruppe B: Do 08.30-10.00, GBCF 04/414	Speckenbach
080 332	S S Gesundheitsreform der neuen Bundesregierung (SAG, Teil I / II) 2st., Di 8.30-10, GBCF 04/300	Speckenbach

## Sozialpsychologie und Sozialanthropologie

080 244	S Forschungsgebiete der Medical Anthropology (SozAnth, Teil II) 2st., Do 12.00-14.00, GC 03/149	Otten
080 262	S Sozialanthropologie (SozAnth, Teil I) 2st., Do 10.00-12.00, GBCF 04/414	Otten
080 304	S Feldforschungsübung in Bochum (QMS, Teil II; PA, Teil I / II) 2st., Di 16.00-18.00, GC 03/149	Otten
080 307	S Sozial- und kulturwissenschaftliche Psychologie und Psychoanalyse: Freud, Elias, Kilian, Lorenzer und andere Positionen und Perspektiven(ST, Teil I / II; SKG) 2st., Mo 12.00-14.00, GC 04/703	Rebane, Straub
080 233	S Esstörungen (SozialDienst, Teil II) 2st., Di 10.00-12.00, GBCF 05/606	Rebane
080 245	S Visual anthropologies: the contemporary European cinema d'auteur (engl.-sprach. Seminar) (SozAnth, Teil II) 2st., Mi 10.00-12.00, GBCF 05/608	Rebane

## Methodenlehre und Statistik

080 219	S Biografische Forschung (Emp, Teil I) 2st., Di 16.00-18.00, GBCF 04/300 Dienstags von 16.00 - 18.00 Uhr (Drei Blockveranstaltungen werden zu Beginn des Semesters gemeinsam terminiert)	Beneker
080 301	S Interviews, Protokolle und Fotos. Erhebungsmethoden in der qualitativen Sozialforschung (QMS, Teil I; FW) 2st., Di 12.00-14.00, GC 04/304 (Zwei Blockveranstaltungen werden zu Beginn des Semesters gemeinsam terminiert)(QMS Teil I)	Beneker
080 303	S Die Forschungswerkstatt (QMS, Teil II) 2st., Blockveranstaltung. Die Terminierung erfolgt nach Absprache in der Gruppe der TeilnehmerInnen. Eine Anmeldung per Mail an die Seminarleiterinnen reicht für eine Anmeldung aus. Ein Einstieg ist auch während des Semesters möglich.	Beneker, Juhasz Liebermann
080 374	S Die Präsentationswerkstatt (QMS, Teil II) 2st., Diese Veranstaltung wird vierzehntägig, bzw. längeren Blockveranstaltungen stattfinden. Alle Termine werden gemeinsam geplant. Bitte melden Sie sich per Mail bei der Seminarleiterin an. Erste Veranstaltung: 27.04.10 um 18.00 Uhr (Die Raumnummer wird Ihnen per Mail mitgeteilt)	Beneker
080 012b	V Statistik am PC mit SPSS (MethStat, Teil I) 2st., Do 10.00-12.00, NA 04/498	Knüttel



080 215	S Das quantitative Forschungsprojekt (Emp, Teil II) 2st., Do 12.00-14.00, GBCF 05/608	<i>Knüttel</i>
080 216	S Berichterstattung über die neue Bundesregierung - eine vergleichende Medienanalyse (Emp, Teil II) 2st., Mo 10.00-14.00, GBCF 05/606	<i>Knüttel</i>

## Lehraufträge

Die Fakultät erhält auf Grund von Lehrexport der Sektion Politikwissenschaft Mittel der Studienbeiträge der Fakultät für Ostasienwissenschaft, die für Lehraufträge im Bereich Politikwissenschaft eingesetzt werden.

080 249	S Politische Ökonomie der Free-Software- / Open-Source-Bewegung (PoWiPo, Teil II) 2st., Mo 10.00-12.00, GC 05/506-507	<i>Bala</i>
080 250	S Wirtschaftspolitische Aspekte der Migration (PoWiPo, Teil II) 2st., Mo 14.00-16.00, GBCF 05/606	<i>Bala</i>
080 254	S Globalisierung und Migration (IntStrukt, Teil II) 2st., Fr 09.00-18.00, GC 03/149 25.06.2010 Sa 09.00-18.00, GC 03/149 26.06.2010	<i>Bala</i>
080 337	S Parteien und Fraktionen im Mehrebenenvergleich (LRP, Teil II; FW, Teil I; ENSP, Teil I) 2st., Mo 16.00-18.00, GC 04/703	<i>Schmitz</i>
080 228	S Wandel durch Demonstrationen? - Erfolgsaussichten von Demokratiebewegungen im Vergleich (VeReLe, Teil II) 2st., Mo 14.00-16.00, GC 04/703	<i>Schmitz</i>

## Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchs

Um Diplom- und Masterabsolventen unter dem Gesichtspunkt der Qualifikation für die Lehre zu unterstützen und gleichzeitig das Lehrangebot zu erweitern, werden Lehraufträge an Promovierende vergeben.

### Politikwissenschaft

080 229	S Interessenvermittlung in der Europäischen Union (VeReLe, Teil II) 2st., Fr 12.00-14.00, GBCF 05/606 30.04.2010 Fr 09.00-18.00, GBCF 05/608 11.06.2010 Sa 09.00-18.00, GBCF 05/608 12.06.2010 Fr 09.00-18.00, GBCF 05/608 09.07.2010 Blockveranstaltung	<i>Becker</i>
---------	---	---------------

## Sozialpsychologie und Sozialanthropologie

080 264	S Ideologietheorien (SozThe, Teil II) 2st., Fr 15.00-18.00, GC 04/304 16.04.2010 Fr 10.00-18.00, GC 04/304 07.05.2010 Fr 10.00-18.00, GC 04/304 11.06.2010 Fr 10.00-18.00, GC 04/304 09.07.2010	<i>Siebeck</i>
080 217	S Qualitative Methoden / Lehrforschungsprojekt im Bereich emp. Sozialforschung: Sozialer Protest in der (post-)modernen Gesellschaft (Emp, Teil II) 2st., Do 14.00-18.00, GBCF 04/300 15.04.2010 Fr 09.00-13.00, GBCF 04/300 16.04.2010 Do 14.00-18.00, GC 04/304 06.05.2010 Fr 09.00-13.00, GC 7/131 07.05.2010 Fr 09.00-13.00, GC 7/131 11.06.2010	<i>Paul</i>
080 126	S Fernweh reloaded: Von Touristen, Backpackern und Auswanderern (SozAnth, Teil I) 2st., Fr 14.00-18.00, GBCF 05/606 07.05.2010 Sa 10.00-16.00, GBCF 05/606 08.05.2010 Fr 14.00-18.00, GBCF 05/606 11.06.2010 Sa 10.00-14.00, GBCF 05/606 12.06.2010 Fr 14.00-16.00, GBCF 05/606 18.06.2010 Sa 10.00-14.00, GBCF 05/606 19.06.2010 Einführung: Di 14.00-16.00, GC 03/46 13.04.2010	<i>Weber</i>
080 373	S Methoden der Text-, Bild- und Videohermeneutik am Beispiel der Hip-Hop-Kultur (mit Forschungsbeispielen) (QMS, Teil II; SKG, Teil II) 2st., Mi 16.00-18.00, GC 04/703	<i>Dietrich</i>
080 323	S Qualitätssicherung im Hochschulwesen (W & D, Teil I / II) 2st., Di 08.30-10.00, GC 04/703	<i>Darnstädt</i>
080 358	S Music, Sociality and the Construction of Identity (engl.-sprach. Seminar) (GKI, Teil II) 2st., Fr 15.00-18.00, GBCF 05/608 07.05.2010 Sa 09.00-18.00, GBCF 05/608 08.05.2010 So 09.00-18.00, GBCF 05/608 09.05.2010 Blockveranstaltung	<i>Ludwig</i>

## Optionalbereich

Auch im Optionalbereich werden durch Studienbeiträge zusätzliche Lehrveranstaltungen finanziert.

080 912	S Politische Ideengeschichte 2st, Fr 14.05.2010, GB 02/160, Sa/So 15./16.05.2010, GB 03/42, jeweils 9.00-18.00 Uhr Obligatorische Vorbesprechung am 14.04.2010 von 18-20 in GBCF 04/711.	<i>Weßel</i>
---------	---	--------------

080 913	Ü Ausgewählte Klassiker der Politikwissenschaft 2st, Sa/So 29./30.05.2010, Sa 12.06.2010, GB 03/42 jeweils 9.00-18.00 Obligatorische Vorbesprechung am 14.04.2010 von 18-20 in GBCF 04/711.	Weßel
080 908	S Einführung in Tabellenkalkulation am Beispiel MS Excel 2st, Mi 10-12, NA 02/247	Schulz
080 909	S Tabellenkalkulation in Wirtschaft und Wissenschaft Di (27.07.2010), 09:00 - 15:00 Mi (04.08.2010), 09:00 - 15:00 Do (05.08.2010), 09:00 - 15:00 Do (12.08.2010), 09:00 - 15:00	Schulz
080 910	S Textverarbeitung mit Word 2007 2st, Mi 12-14, NA 02/247 Und 17.04.2010 9-15	Schulz
080 911	S Tabellenkalkulation mit Excel 2007 Mo (26.07.2010), 09:00 - 15:00 Mo (02.08.2010), 09:00 - 15:00 Di (03.08.2010), 09:00 - 15:00 Mo (09.08.2010), 09:00 - 15:00	Schulz
080 915	S Konflikte erkennen und lösen - Der theoretische Hinter- grund und die Kommunikation Fr (23.04.2010), 18:00 - 20:00 Fr (21.05.2010), 16:00 - 20:00 Sa (19.06.2010), 10:00 - 18:00 So (20.06.2010), 10:00 - 18:00	Broscheit
080 916	S Konflikte erkennen und lösen - Die Umsetzung der Kon- fliktklärung Sa (03.07.2010), 10:00 - 18:00 So (04.07.2010), 10:00 - 18:00 Sa (17.07.2010), 10:00 - 18:00 So (18.07.2010), 10:00 - 18:00	Broscheit
080 102	Ü Einführung in die PC-Nutzung (Einf) 2st., Anmeldung (für Fachstudierende) und Vorbespre- chung sowie Gruppeneinteilung am 14.04.10, 16-17 Uhr, HGC 30	Krebs

# Cafeteria-System Methodenbausteine

Seit dem Sommersemester 2009 hat die Fakultät mit einer „Qualitätsinitiative Lehre“ ihre Bemühungen um eine nachhaltige Verbesserung der Qualität in der Lehre verstärkt. Hier finden Sie die Ankündigung des Cafeteriasystems Methodenbausteine, die Qualitätsinitiative wird durch weitere Elemente beispielsweise im Bereich Fortbildung ergänzt.

## Was ist das?

Im Rahmen des „Cafeteria-System Methodenbausteine“ werden Veranstaltungen über verschiedene Ansätze und Verfahren der qualitativen und quantitativen Sozialforschung angeboten. Bei den einzelnen Veranstaltungen („Methodenbausteinen“) handelt es sich um kurze Lehrelemente, in welchen in kompakter Form theoretische und methodologische Grundlagen, zentrale Merkmale einzelner Erhebungs- und Auswertungsmethoden und konkrete Anwendungsmöglichkeiten präsentiert werden. Die Veranstaltungen haben einführenden Charakter. Sie zielen zum Einen darauf ab, in Ergänzung zu den regulären Methodenkursen bzw. zum Empiriemodul einen Überblick über ausgewählte Forschungsmethoden zu geben. Zum Anderen bieten sie eine Orientierungshilfe für die Wahl der geeigneten Methode für Abschlussarbeiten und erleichtern damit den Einstieg in die eigene Forschungsarbeit. Die Bausteine umfassen jeweils einen Zeitrahmen von drei bis vier Stunden und sind voneinander unabhängig konzipiert, so dass der Besuch auch nur ausgewählter Bausteine möglich ist.

## Für wen?

Das Cafeteria-System Methodenbausteine richtet sich in erster Linie an Bachelorstudierende, die Teilnahme an den Veranstaltungen steht aber allen Interessierten offen. Vor allem im Rahmen der Empiriemodule können auch Lehrende für ihre Studierenden eine Teilnahme empfehlen, um Voraussetzungen für Forschungsarbeiten zu schaffen. Insofern ist das Cafeteria-System bei der Darstellung der Veranstaltungen für dieses Modul noch einmal aufgeführt. Bitte beachten Sie, dass Sie sich – wie bei allen anderen Veranstaltungen – per VSPL anmelden müssen, mögliche Raumänderungen oder ausfallende Veranstaltungen werden dann per E-Mail gesendet. Die zugrunde liegende Literatur finden Sie im Blackboard. Das Passwort können sie unter [jenny.kiessling@gmx.de](mailto:jenny.kiessling@gmx.de) im Vorfeld erfragen. In den Veranstaltungen können keine Teilnahme- oder Leistungsnachweise erworben werden, auf Wunsch kann aber ein Zertifikat über die Teilnahme erstellt werden.

Das aktuelle Semesterprogramm mit Terminen und Raumabgaben finden Sie online unter: [www.sowi.ruhr-uni-bochum.de/cafeteria-system](http://www.sowi.ruhr-uni-bochum.de/cafeteria-system)

**Für das Sommersemester 2010 sind folgende Veranstaltungen geplant:**

- Theoretische und methodologische Grundlagen qualitativer Forschung
- Der Forschungsprozess in der empirischen Sozialforschung
- Was heißt ‚Interpretieren‘? Relationale Hermeneutik: Eine Einführung in Theorie und Praxis
- Teilnehmende Beobachtung
- Interviewpraxis
- Fragebogenkonstruktion
- Online-Erhebungen
- Wie auswerten? Einführung in die Wahl geeigneter Verfahren
- SPSS
- Einführung in die kostenlose Statistiksoftware „R“
- Objektive Hermeneutik
- Visualisierung statistischer Daten
- Einführung in die Bild- und Videohermeneutik

## Lehrassistenzen

Zur Unterstützung der Lehrenden sind zahlreiche studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte als LehrassistentInnen eingestellt worden. Diese sorgen für Kleingruppenbetreuungen und unterstützen die DozentInnen, so dass diese beispielsweise stark frequentierte Lehrveranstaltungen mehrfach anbieten können. In der nachfolgenden Auflistung finden sich alle Lehrveranstaltungen, die von solchen durch Studienbeiträge finanzierten LehrassistentInnen direkt unterstützt werden. Selbstverständlich wird durch diese darüber hinaus weitere Unterstützung, beispielsweise bei der Vorbereitung von Veranstaltungen, der Betreuung von E-Learning-Plattformen und Ähnlichem mehr geleistet.

### Soziologie

080 105	Ü Strukturierte Betreuung (GrundSoz, Teil III) 2st., Mo 12.00-14.00, GC 02/130 Mo 14.00-16.00, TUZ - EG 01 Di 10.00-12.00, TUZ - EG 01 Di 14.00-16.00, GC 05/602 Di 16.00-18.00, GC 05/602 Do 10.00-12.00, TUZ - EG 01 Do 14.00-16.00, GC 03/149 Do 16.00-18.00, GBCF 04/611 Fr 10.00-12.00, TUZ - EG 01 Fr 12.00-14.00, TUZ - EG 01 Einführung und Vorbesprechung: Mi 17.00-18.00, HGC 30 14.04.2010	Thieme
080 116	Ü Strukturierte Betreuung (Soziol, Teil III) 2st., Di 12.00-13.00, GBCF 04/614	Strohmeier, Norek
080 119	Ü Strukturierte Betreuung (AWOrg, Teil III) 2st., Di 14.00-16.00, GBCF 05/606	Ley
080 123	Ü Strukturierte Betreuung (InterVerg, Teil III) 2st., Di 10.00-12.00, GBCF 05/608	Norek

### Politikwissenschaft

080 107	Ü Strukturierte Betreuung (GrundPol, Teil III; PolWiss, Teil III) 2st., Mo 10.00-12.00, GC 03/149 Mo 16.00-18.00, GBCF 05/608 Do 08.30-10.00, GBCF 05/608 Fr 08.30-10.00, GBCF 05/606	Waas
080 108	Ü Strukturierte Betreuung (PolSys, Teil III; PolWiss, Teil III) 2st., Mo 09.00-10.00, GBCF 05/606 Mo 17.00-18.00, GBCF 05/606 Mi 15.00-16.00, GBCF 05/606 Mi 16.00-17.00, GBCF 05/606 Fr 09.00-10.00, GC 04/703	Poguntke

080 120	Ü Strukturierte Betreuung (VeReLe, Teil III) 2st., Di 09.00-10.00, GBCF 05/606	Eising
080 124	Ü Strukturierte Betreuung (IntBez, Teil III) 2st., Mi 12.00-14.00, GC 03/149 Mi 14.00-16.00, GBCF 05/608 (außer 05.05. + 09.06.): Mi 12.00-14.00, TUZ - EG 01	Schirm
080 128	Ü Strukturierte Betreuung (StadtReg, Teil III) 2st., Mo 08.30-10.00, GC 04/703 Mo 08.30-10.00, GBCF 05/608	Bogumil

### Sozialpolitik und Sozialökonomie

080 103	Ü Strukturierte Betreuung (GrundSozök, Teil III) 2st., Mo 14.00-16.00, GC 03/33 Mi 12.00-14.00, GBCF 05/608 Do 08.30-10.00, GBCF 05/606 Fr 12.00-14.00, GC 03/146	Hancioglu
080 104	E-Tutorium: Blackboard-Begleitung zur VWL 2st., n.V.	N.N.
080 114	Ü Strukturierte Betreuung (TheWiSo, Teil III) 2st., Mo 11.00-12.00, GC 02/120	Hancioglu
080 118	Ü Strukturierte Betreuung (AnSozök, Teil III) Mo 16.00-17.00, GBCF 05/606	Werding

### Sozialpsychologie und Sozialanthropologie

080 109a	Ü Strukturierte Betreuung (GrundSopsy, Teil III) 2st., Di 08.30-10.00, GBCF 04/614	Straub
080 109b	Ü Strukturierte Betreuung (GrundSopsy, Teil III) 2st., Mo 12.00-14.00, GBCF 04/614	Friese
080 117	Ü Strukturierte Betreuung (SozThe, Teil III) 2st., Mi 12.00-14.00, GBCF 04/414	Dietrich
080 121	Ü Literaturarbeit, Klausurvorbereitung und Hausarbeiten, Anforderungen und Hilfestellung (SozialDienst, Teil III) 1st., Mi 09.00-10.00, GBCF 05/606	Möhlen, Tegethoff
080 125	Ü Strukturierte Betreuung (SozAnth; Teil III) 2st., n.V.	N.N.
080 130	Ü Strukturierte Betreuung (KuWaMi, Teil III) 2st., n.V.	Friese

### Methodenlehre und Statistik

080 111	Ü Statistik (MethStat, Teil II) 2st., Mo 10.00-12.00, GBCF 04/611 Di 14.00-16.00, GC 03/146	Voß
---------	---	-----

080 151	Ü Methoden der empirischen Sozialforschung (F & S, Teil II) 2st., Do 16.00-18.00, HGC 30	<i>Rohwer</i>
080 152	Ü Testen und Schätzen. Statistik für Fortgeschrittene Teil A & B 2st., Do 12.00-14.00, GBCF 04/614	<i>Voß</i>
080 153	Ü Statistik für Fortgeschrittene, Teil C 2st., Do 14.00-16.00, NA 04/498	<i>N.N.</i>

## Tutorienprogramm

Auch das Tutorienprogramm wird aus Mitteln der Studienbeiträge unterstützt und wurde zur zentralen Eingangsstudienberatungsinstitution im BA-Bereich gestaltet.

080 101	Ü Einführung in das sozialwissenschaftliche Studium und die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Einf, Teil II) 2st., Mo 10.00-14.00, GBCF 05/606 29.03.2010 Mi 09.00-18.00, GBCF 04/411 31.03.2010 Mi 09.00-18.00, GBCF 04/414 31.03.2010 Mi 09.00-18.00, GBCF 04/614 31.03.2010 Mi 09.00-18.00, GBCF 04/611 31.03.2010 Do 09.00-18.00, HGC 20 01.04.2010 Do 09.00-18.00, GBCF 04/411 01.04.2010 Do 09.00-18.00, GBCF 04/611 01.04.2010 Do 09.00-18.00, GBCF 04/614 01.04.2010 Do 09.00-18.00, GBCF 04/414 01.04.2010 Fr 10.00-16.00, GC 05/506-507 14.05.2010 Anmeldung und Vorbesprechung: Mi 16.00-17.00, HGC 30 14.04.2010	<i>TutorInnen, Heckenkamp</i>
---------	--	-------------------------------